

## Wirtschaftlichkeit durch reibungslosen Betrieb

19.11.2012, 17:50 | Energie & Umwelt

Pressemitteilung von: *Bundesverband WindEnergie e.V.*

---

BWE Fachtagung Offshore Windenergie Betrieb, Wartung und Haftungsfragen

Der aktuelle öffentliche Fokus auf dem Netzanschluss von Offshore Windparks in der Nord- und Ostsee lässt die Betriebsphase der Offshore Windenergieanlagen in den Hintergrund rücken. Zu Unrecht: Denn erst durch den Betrieb lässt sich die Einspeisevergütung erwirtschaften, erst hier werden die denkbar hohen Investitionen zurückgewonnen.

Also lohnt ein Blick auf die Service- und Wartungskonzepte der Hersteller, die in den ersten Betriebsjahren in der Pflicht stehen. Bard, Areva, Siemens, REpower und andere müssen zeigen, dass eine hohe Anlagenverfügbarkeit sichergestellt werden kann. Ziel ist es, Risiken zu antizipieren und im Falle des Eintritts zügig Lösungen parat zu haben. Dazu gehört ein logistisch durchdachtes Ersatzteilmanagement: Wo hält man Großkomponenten, wie Getriebeteile oder Rotorblätter auf Vorrat und wie kommt man schnell an Transportschiffe, um diese zur Offshore Windenergieanlage zu bringen. Um diese Einsätze möglichst gering zu halten, ist die Anwendung von Condition Monitoring Systemen unumgänglich und in der Offshore Branche bereits state of the art. Hier ist jedoch noch in der Verhandlung, wie neben den Herstellern auch die Betreiber die Zustandsinformationen erhalten. Daher sollte es immer vertragliche Regelungen über den Datenzugriff wie auch die Datenaktualisierungsrate geben.

Der Betrieb von Offshore Windenergieanlagen befindet sich im Spannungsfeld zwischen technischer Verfügbarkeit und der Sicherheit des Servicepersonals. Arbeitssicherheit bzw. HSE (Health Safety Environment) erfordert ein eigenes Konzept beginnend bei dem auf Arbeitssicherheit ausgestattetem Arbeitsplatz der Offshore Windenergieanlage, über die spezifische Ausbildung von Servicetechnikern festgelegten Abläufe in einer Unfallsituation bis zur Rettungskette, die nicht nur medizinisch sondern auch logistisch gemeistert werden muss. Eine zentrale Steuerung der Rettungsaktionen durch eine Offshore Notfalleinstelle erscheint alle Beteiligten als die klügste Option. Aktuell sind verschiedene Überlegungen im Umlauf, welcher Akteur hier die Hauptverantwortung übernehmen kann und wie die Kosten fair auf alle Offshore Windparks verteilt werden können.

Vor diesem Hintergrund veranstaltet der Bundesverband WindEnergie die Fachtagung „Offshore Windenergie Betrieb, Wartung und Haftungsfragen“ am 19.-20. Februar 2013 in Hamburg. Die in enger Zusammenarbeit mit der Stiftung OFFSHORE-WINDENERGIE realisierte Veranstaltung bringt EVUs, Anlagenhersteller, Service- und Wartungsdienstleister, Ausbilder wie auch Logistikunternehmen zusammen, um sich über bereits bewährte wie auch für die Zukunft geplante Konzepte auszutauschen.

Fachtagung Offshore Windenergie Betrieb, Wartung und Haftungsfragen

Datum: 19. – 20. Februar 2013

Ort: Hamburg

Der Bundesverband WindEnergie führt regelmäßig Netzwerk- und Weiterbildungsforen zu aktuellen Themen der Windenergie durch.

Informationen zur Anmeldung und das vollständige Veranstaltungsprogramm des BWE finden Sie unter <http://www.bwe-seminare.de/veranstaltungen>

## Portrait

### Der Bundesverband WindEnergie - Ein starker Partner

Deutschland ist dabei Vorbild für viele Staaten. Dazu hat der Bundesverband WindEnergie e.V. (BWE) seit seiner Gründung im Jahr 1996 maßgeblich beigetragen. Mit rund 20.000 Mitgliedern ist er der weltweit größte Verband für Erneuerbare Energien. Der BWE setzt sich seit Jahren immer erfolgreicher für einen nachhaltigen und effizienten Ausbau der Windenergie in Deutschland ein. Seine Fachreferenten arbeiten zudem in internationalen Verbänden wie der European Wind Energy Association (EWEA), dem Global Wind Energy Council (GWEC) und der World Wind Energy Association (WWEA) an der europäischen und weltweiten Entwicklung der Windenergie mit. Über 45 Länder haben so inzwischen etwa das deutsche Erfolgsmodell der Einspeisevergütung übernommen.

Mit ihren ambitionierten Ausbauzielen ist die Windenergiebranche tragende Säule der Energiewende. Der BWE setzt sich gemeinsam mit seinen Mitgliedern mit voller Kraft dafür ein, dass die Erfolgsgeschichte der deutschen Windenergie weitergeht und die Vision von „100 Prozent Strom aus Erneuerbaren Energien“ in Deutschland schon bald Wirklichkeit wird.

---

News-ID: 680121 • Views: 1192 (Stand: 17.04.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/680121/Wirtschaftlichkeit-durch-reibungslosen-Betrieb.html>